

Die besten *Helenium*

H. 'Amber Dwarf' *** Blüten gelb, stark orange geflammt, Mitte braun, D = 4–5 cm, (M VII–A IX), äußerst reichblütig, 120–140 cm hoch, sehr gut wüchsig

H. 'El Dorado' *** Blüten goldgelb, braune Mitte, D = 6–6,5 cm, (E VI–E VIII), sehr reichblütig, 100–120 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Fancy Fan' *** Blüten gelb, unterseits braunrot, Mitte braun, Zungenblüten eingerollt, D = 4–4,5 cm, (E VII–E VIII), äußerst reichblütig, 140–160 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Flamenco' *** Blüten goldgelb, orangerot geflammt, Mitte braun, D = 5–5,5 cm, (E VII–A IX), äußerst reichblütig, 140–150 cm hoch, sehr gut wüchsig, kahlt kaum auf

H. 'Kupferziegel' *** Blüten braunrot, Mitte anfangs grünlich, später braun, D = 4–5 cm, (E VII–A IX), äußerst reichblütig, 120–130 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Little Orange' *** Blüten gelborange bis orangerot, Mitte braun, D = 4–5 cm, (E VII–E VIII), äußerst reichblütig, 80–90 cm hoch, sehr gut wüchsig

H. 'Loysder Wieck' *** Blüten gelb, unterseits dunkelrot, stark gerollte Zungenblüten, Mitte braun, D = 3,5–4,5 cm, (E VII–A IX), sehr reichblütig, 100–120 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Lukas' *** Blüten dunkelgelb, Unterseite rostrot, leicht gewellte Zungenblüten, Mitte braun, D = 3–3,5 cm, (E VII–E VIII), äußerst reichblütig, 140–150 cm hoch, sehr gut wüchsig

H. 'Sahin's Early Flowerer' *** Blüten gelborange, rot geflammt, Mitte braun, D = 6–6,5 cm, (E VI–E VIII), sehr reichblütig, 90–100 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Salsa' *** dunkelrot, Mitte braun, D = 4–4,5 cm, (E VII–M IX), äußerst reichblütig, 60–80 cm hoch, gut wüchsig

H. 'Ragamuffin' ** Blüten rot, gelborange geflammt, Mitte anfangs grün, später braun, D = 4,5–5 cm, (E VII–A IX), sehr reichblütig, 110–120 cm hoch, mäßig wüchsig

H. 'Tijuana Brass' ** Blüten goldgelb, Mitte gelb, auffällig kugelförmig, D = 4–4,5 cm, (M VII–A IX), sehr reichblütig, 120–150 cm hoch, gut wüchsig

Bewertet als ***ausgezeichnete, **sehr gute Sorte durch den Arbeitskreis Staudensichtung (www.staudensichtung.de)

D = Durchmesser



13



14

— Bund deutscher —
STAUDENGÄRTNER

Godesberger Allee 142–148 · D-53175 Bonn
Tel. 0228 81002-55 · Fax 0228 81002-77 · info@stauden.de
www.bund-deutscher-staudengaertner.de



Dieses Zeichen kennzeichnet gartenwürdige Stauden aus fachgerechter Vermehrung und verwendungsorientierter Produktion von Mitgliedsbetrieben des Bundes deutscher Staudengärtner.

Mehr zu *Helenium* unter www.staudensichtung.de
Lieferpartner unter www.bund-deutscher-staudengaertner.de



15

Bund deutscher Staudengärtner, August 2017 · Text: Bernd Hertle
Fotos: Bernd Hertle · Gestaltung und Redaktion: Marion Manig Grafikdesign

— Bund deutscher —
STAUDENGÄRTNER

Helenium

Sonnenschein im Staudenbeet

Ergebnisse der Staudensichtung

In den letzten 15 Jahren hat das *Helenium*-Sortiment eine beträchtliche Erweiterung erfahren. Anders als bei den Sortimenten von *Echinacea*, *Heuchera* oder *Pulmonaria*, die vornehmlich in den USA weiterentwickelt wurden, geht die wachsende Zahl an Sonnenbräuten vor allem auf die Tätigkeit europäischer Züchter aus dem Bereich der traditionellen Staudengärtnerei zurück. Ergänzend zur ersten Sichtung von 1999 bis 2004 wurden von 2014 bis 2016 vom Arbeitskreis Staudensichtung mehr als 30 neu im Handel aufgetauchte Sonnenbräute auf ihre Gartentauglichkeit geprüft.

Neue Blütenformen

Helenium sind hervorragende Schmuckpflanzen für Rabatten, die sie mit ihren leuchtenden Gelb-, Orange- und Rottönen sowie samtigem Rotbraun beleben. Infolge jüngster Züchtungs- und Auslesetätigkeit haben sich neue Varianten mit stark nach oben gebogenen, bisweilen fast eingerollten Zungenblüten einen Platz im Sortiment erobert. Sie wirken zurückhaltender und lassen sich daher gut in

Pflanzungen einbeziehen, die einen eher natürlichen Ausdruck anstreben. Mit 'Fancy Fan', 'Loysder Wieck' und 'Lukas' wurden drei überaus ansehnliche Sorten als „ausgezeichnet“ bewertet. Mit der als „sehr gut“ bewerteten 'Double Trouble' tritt erstmals eine Sonnenbraut auf, deren Blüten halbgefüllt erscheinen.

Große Blüten und lange Blütezeit

Die Sonnenbraut-Sorte 'El Dorado' ist ein wahrer Goldschatz, der mit besonders großen gelben Zungenblüten aufwartet, welche sich um ein braunes Körbchen scharen. Die lange blühende Sorte erhielt mit drei Sternen die bestmögliche Bewertung. Ähnlich großblütig und leuchtkräftig präsentiert sich mit der früh blühenden Sorte 'Gelbe Waltraut' eine niedriger bleibende Variante. Zeitgleich mit 'El Dorado' und ebenso lange blüht 'Sahin's Early Flowerer'. Auch sie erhielt eine vorzügliche Bewertung. Wie die beiden zuvor genannten Formen zählt sie zu den großblütigsten *Helenium*-Varianten im Sortiment. Ebenfalls ausgezeichnet beurteilt wurde 'Flamenco', die ein ähnliches Farbspiel wie 'Sahin's Early Flowerer' offenbart, doch deutlich später blüht. Trotz ihrer stattlichen Wuchshöhe von etwa eineinhalb Metern kahlt sie kaum auf.

Kleinwüchsige Varianten

Niedrig bleibende Sonnenbräute sind für kleinere Gärten eine Bereicherung. Leider vermögen nur wenige der in den letzten Jahren neu aufgetauchten kleinwüchsigen Klone zu überzeugen – wie etwa 'Salsa' und 'Little Orange': Erstgenannte Sorte blüht kräftig rot mit einem schmalen gelben Ring um die braune Blütenmitte. 'Little Orange' präsentiert einen überreichen Flor in Orange. Auch 'Amber Dwarf' erweist sich als hervorragende Gartenpflanze. Ihre dunkelgelben Blüten sind stark orange-farben geflammt. Ungeachtet ihres Namens kann sie über einen Meter hoch wachsen.

Traditionell und schön

In den letzten Jahren tauchten auch einige Varianten auf, die sich nahtlos in das bekannte *Helenium*-Sortiment einreihen. Sie blühen vom Hoch- bis in den Spätsommer und fallen



durch Vieltriebigkeit und straffe, geschlossene Pflanzkörper auf. Neben 'Flamenco' erwies sich dabei 'Kupferziegel' – mit orange- bis kupferroten Blüten – über die gesamte Prüfdauer hinweg als hervorragende Sorte. 'Dauerbrenner' mit tiefroten, außen von einem winzigen gelben Rand gesäumten Blüten, wurde als „sehr gut“ bewertet, wie auch die ziegelrot blühende 'Nella'. Mit 'Mien Ruys' und 'Ragamuffin' erhielten zwei weitere farbintensive Varianten das Werturteil „sehr gut“. Beide Sorten wurden nur an zwei Standorten geprüft. Die ebenfalls „sehr gut“ bewertete 'Tijuana Brass' zeigt strahlend helles Gelb.



Im Rahmen der erstmals praktizierten Ergänzungssichtung wurden die ursprünglichen Bewertungen der in die Prüfung einbezogenen älteren Sorten fast ausnahmslos bestätigt. Mit der heutigen Vielzahl exzellenter neuer und vieler altbewährter Sorten besteht an brauchbaren Sonnenbraut-Formen kein Mangel.



- | | |
|--|--|
| 1 <i>H.</i> 'Fancy Fan' *** | 10 <i>H.</i> 'Salsa' *** |
| 2 <i>H.</i> 'El Dorado' *** | 11 <i>H.</i> 'Loysder Wieck' *** |
| 3 <i>H.</i> 'Sahin's Early Flowerer' *** | 12 <i>H.</i> 'Kupferziegel' *** |
| 4 <i>H.</i> 'Mien Ruys' ** | 13 <i>H.</i> 'Ragamuffin' ** |
| 5 <i>H.</i> 'Lukas' *** | 14 <i>H.</i> 'Tijuana Brass' ** |
| 6 <i>H.</i> 'Little Orange' *** | 15 <i>H.</i> 'Sahin's Early Flowerer' mit <i>Persicaria amplexicaulis</i> 'Alba' |
| 7 <i>H.</i> 'Nella' ** | Titel <i>H.</i> 'Amber Dwarf' *** |
| 8 <i>H.</i> 'Flamenco' *** | |
| 9 <i>H.</i> 'Double Trouble' ** | |